MEDIENINFORMATION

**Kiubo erhält den Innovationspreis Steiermark 2024**

**Das bereits mehrfach prämierte Kiubo-System erhält eine weitere Auszeichnung und darf sich über den Innovationspreis Steiermark 2024 freuen. Am 20. März 2024 wurde der Innovationspreis Steiermark durch Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl an Kiubo übergeben. Kiubo ist eine komplett neue Art des Wohnens, ein modulares Bausystem, das völlig flexibel funktioniert.**

Graz/Wien, 26. März 2024. Unter zahlreichen steirischen Unternehmen und Institutionen wurden in verschiedenen Kategorien die 18 besten Innovationen gekürt. Kiubo erhält den Innovationspreis Steiermark 2024 in der Kategorie Nachhaltigkeit: Mittel- und Großunternehmen. Das Wiener Industriewissenschaftliche Institut bewertete die Einreichungen in einem zweistufigen Verfahren. Beurteilungskriterien waren u. a. Innovationsgehalt, unternehmerisches Risiko, gesamtwirtschaftlicher Effekt, Marktchancen sowie Kooperationen und Qualifikationseffekte.

„Mit Kiubo verändert sich die Art, wie wir Wohnen denken. Der Innovationspreis Steiermark ist für uns eine sehr gute Bestätigung, da es die Innovationskraft unseres Produkts bestärkt und auch bestätigt, dass wir eine klare Antwort auf die Herausforderungen im Wohnbausektor geben. So konnten wir zeigen, dass wir eine nachhaltige Innovation geschaffen haben und einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg des Wirtschaftsstandortes Steiermark leisten“, freut sich Hans Schaffer, Geschäftsführer von Kiubo über den Innovationspreis. „Anstatt starrer Gebäude, mit fixierten Wohngrößen und kaum leistbarer Fläche schafft Kiubo individuell anpassbaren Raum, wandelbare Wohnhäuser und einen sozial nachhaltigen Wohnbau. So kann das Gebäude bei Bedarf immer wieder verändert werden. Mit Kiubo wurde ein urbanes Gesamtkonzept geschaffen, das heute schon vieles vom Wohnen der Zukunft vorwegnimmt. Da jedes Kiubo-Modul vollständig aus Holz gefertigt ist, ist Kiubo auch in ökologischer Hinsicht nachhaltig“, so Florian Stadtschreiber, Geschäftsführer von Kiubo.

**Das ausgezeichnete Projekt: Kiubo-Wohnbau in Graz**

Kiubo begann als Forschungsprojekt der ÖWG Wohnbau und dem Grazer Architekturbüro Hofrichter-Ritter. Das Konzept wurde erstmals auf der Architekturbiennale 2021 präsentiert. Gleichzeitig wurde der Prototyp eine eingeschossige Lösung mit drei Modulen in Pischelsdorf realisiert und bis Sommer 2021 erprobt. Danach folgte die Fertigstellung des Demoprojektes. Seit Oktober 2021 steht das erste bewohnte Kiubo-Wohnhaus in der Grazer Starhemberggasse. Aufgeteilt auf vier Stockwerke befinden sich in dem Haus 19 selbstständige Wohneinheiten, die aus 33 Holzmodulen gebildet wurden. Mit viel begrünten Außenbereichen, Gemeinschaftsflächen, wie einem Outdoor-Grillbereich und Gemeinschaftsräumen haben die Mieter:innen auch außerhalb der eigenen Wohnungen noch zusätzlichen Platz zum Leben und Wohlfühlen. Jede Wohnung verfügt über ein 25 Quadratmeter-großes Basismodul, das, ausgestattet mit Bad, Küche und Schlaf/Wohnraum, über alle wichtigen Anschlüsse und Räume verfügt. Zusätzlich dazu, kann jede Wohnung mit maximal drei Anschlussmodulen auf bis zu 100 Quadratmeter vergrößert werden.

Das Kiubo-System wurde bereits mehrfach ausgezeichnet, wie als Siegerprojekt bei dem FIABCI Prix d’Excellence Austria 2022, dem BIG SEE Architecture Award 2023 oder dem FIABCI World Prix d’Excellence 2023.

„Gerade in diesen Zeiten ist es wichtig, dass innovative Projekte ausgezeichnet und vor den Vorhang geholt werden, denn gerade jetzt brauchen wir neue Ansätze und neue Ideen, um die Herausforderungen am Markt zu bewältigen“, so Schaffer.

Mehr über den Innovationspreis Steiermark: <https://www.sfg.at/innovationspreis-steiermark/>

Bildtext: Übergabe des Steirischen Innovationspreises an Kiubo (von links nach rechts):

Kiubo \_ Innovationspreis\_Stmk\_1: Christoph Ludwig (Geschäftsführer Steirische Wirtschaftsförderung SFG), Hans Schaffer (Geschäftsführer Kiubo), Barbara Eibinger-Miedl (Wirtschaftslandesrätin), Florian Stadtschreiber (Geschäftsführer Kiubo)

Kiubo \_ Innovationspreis\_Stmk\_2: Barbara Eibinger-Miedl (Wirtschaftslandesrätin), Hans Schaffer (Geschäftsführer Kiubo), Florian Stadtschreiber (Geschäftsführer Kiubo) und Christoph Ludwig (Geschäftsführer Steirische Wirtschaftsförderung SFG).

Fotocredit: © Land Steiermark/Robert Binder

Kiubo Wohnhaus in der Grazer Starhemberggasse

Fotocredit: © Karl Heinz Putz, Kiubo GmbH

So funktioniert Kiubo

Fotocredit: © Kiubo GmbH

**Über Kiubo**

Bezugnehmend auf Le Corbusier mit seinem Maison Dom-Ino und weiteren Ansätzen vieler Architekten und Architektinnen entwickelte die ÖWG Wohnbau gemeinsam mit dem Grazer Architekturbüro Hofrichter-Ritter das Kiubo-System. Unter dem Titel Flexiliving wurde das Konzept erstmals auf der Architekturbiennale 2021 präsentiert. Ein Prototyp wurde von ÖWG Wohnbau in Kooperation mit Hofrichter-Ritter Architekten und Kulmer Holzbau in Pischelsdorf (Steiermark) realisiert, der heute Teil des mehrgeschossigen Kiubo-Hauses in der Starhemberggasse in Graz ist. Die Fertigstellung und Übergabe dieses ersten Geschosswohnbaus im Kiubo-System an die Bewohnerinnen und Bewohner erfolgte im Oktober 2021. Auf Grund der erfolgreichen Umsetzung dieses Innovationsprojektes wurde 2022 zur Realisierung weiterer Projekte das Unternehmen Kiubo GmbH gegründet.

Mehr unter [www.kiubo.eu](http://www.kiubo.eu)

**Pressekontakt Kiubo**
Dr. Alexandra Vasak, Reiter PR
Praterstraße 1 | weXelerate Space 12 | 1020 Wien
T: +43 699 120 895 59
alexandra.vasak@reiterpr.com